Veränderung im Gemeinderat Neufraunhofen

12.01.2024 11:21

Aus der Sitzung des Gemeinderates Neufraunhofen vom 08. Januar 2024

In der Zusammensetzung des Gemeinderates gibt es ab der kommenden Sitzung eine personelle Änderung. Andreas Dachs jun. hat zunächst für die kommenden drei Jahre eine Arbeitsstelle in den USA angetreten. Aus diesem Grund hat er sein Mandat als Gemeinderatsmitglied niedergelegt. Für die schöne Zeit im Gemeinderat hat er sich beim Bürgermeister und allen Mitgliedern ausdrücklich bedankt. Nachfolger aus dem Wahlvorschlag „CSU-Freie Wählergemeinschaft“ ist Christoph Aigner aus Pisl

Wie Bürgermeister Anton Maier einerseits betonte, ist das Ausscheiden von Andreas Dachs aus dem Gremium aufgrund des längeren Auslandsaufenthalts verständlich. Auf der anderen Seite ist es sehr zu bedauern, weil er ein überaus engagiertes Mitglied des Gremiums war, der sich kompetent und von allen anerkannt eingebracht hat. Zudem hat er den Gemeinderat bei vielen Veranstaltungen in den zwei Gemeindeteilen fleißig repräsentiert. Sein Listennachfolger aus dem Wahlvorschlag CSU-Freie Wählergemeinschaft Neufraunhofen ist Christoph Aigner aus Pisl. Er hat gegenüber dem Bürgermeister bereits seine Bereitschaft zur Übernahme des Amtes signalisiert. Seine Vereidigung erfolgt nach der schriftlichen Erklärung der Annahme in der nächsten Sitzung.

Zur Sicherung der Einsatzbereitschaft und die Funktion als sogenannte „Leuchttürme“ bei Stromausfällen wurde festgelegt, in den Gerätehäusern der Feuerwehren Georgenzell, Hinterskirchen und Neufraunhofen jeweils einen Anschluss für die Einspeisung einer Notstromversorgung einzurichten. Im Zuge der Installationsarbeiten wird der benötigte Leistungsumfang für jedes Haus ermittelt und aufbauend darauf über die Beschaffung der geeigneten Technik und Dimensionierung der Energiebereitstellung entschieden.

Weiterhin legte der Gemeinderat fest, die Gerätehäuser der Feuerwehren Georgenzell, Hinterskirchen und Neufraunhofen zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Internetanschluss auszustatten. Gebucht werden soll dabei die geringstmögliche Bandbreite, die für die Zwecke der Feuerwehr ausreichend ist.

Nachdem der Reparaturaufwand für die Gemeinde nicht mehr vertretbar war, wurde die vom Bauhof eingesetzte Kehrmaschine im Internet meistbietend verkauft. Das notwendige Ersatzgerät hat die Gemeinde über einen Leasingvertrag beschafft.

Das von Professor Dr. Jakob Ossner veröffentlichte Buch über die Mundart im Bereich Neufraunhofen ist ein „Verkaufsschlager“, so dass ein nochmaliger Nachdruck in Auftrag gegeben wurde.

Im Dezember ist ein Bürger aus der Gemeinde Neufraunhofen in Gauting verstorben. Angehörige waren nicht zu ermitteln, so dass die Gemeinde Gauting ein Sozialbegräbnis organisieren musste. Der Gemeinde Neufraunhofen als Wohnsitzgemeinde verbleiben die Kosten für das Krematorium und den anonymen Urnenbestattungsplatz im Friedhof Velden.

Der schadhafte Pflasterbelag am Eingangsbereich zum Gemeinde- und Feuerwehrhaus in Neufraunhofen wird von Mitgliedern und Helfern der Feuerwehr in ehrenamtlicher Arbeit erneuert. Den Materialaufwand in Höhe von ca. 1.000 Euro übernimmt die Gemeinde. Dritte Bürgermeister Andreas Kronseder berichtete in diesem Zusammenhang von mehreren Sanierungsarbeiten an diesem Gebäude in den vergangenen Jahren, die mit geringem Kostenaufwand oder ehrenamtlich erledigt wurden.

Im Tagesordnungspunkt Anfragen wurde die Instandsetzung einer Straßenabsenkung zwischen Hub und Georgenzell in die geplanten Sanierungsmaßnahmen vorgebracht.

Den Auftrag für die Montage eines noch fehlenden Teilstücks des Schneefanggitters am Schulhaus Hinterskirchen erhält die nach Angebotsvergleich günstigste Firma Bretschneider aus Vilsbiburg. Erfreulich war die Bereitschaft eines Anliegers zur Grundstücksabtretung für die Verlängerung des Gehwegs entlang der Siedlung „Thaler Feld“ in Neufraunhofen. Den Auftrag für die Baumaßnahme erhielt die Firma Brandl aus Neufraunhofen. Als letzter Tagesordnungspunkt der ersten Sitzung im Jahr 2024 wurden die im Jahr 2024 eingegangenen Spenden bekanntgegeben und genehmigt.

Zurück